

Kindliche Entwicklung in Zeiten wachsender Unsicherheit stärken

geschrieben von Redakteur | April 6, 2026



Eine fundierte Orientierung für Eltern und Fachkräfte zwischen Entwicklungsbedürfnissen und gesellschaftlichem Wandel

Kinder wachsen in Zeiten auf, die durch vielfältige und zugleich sehr unterschiedliche Entwicklungen und damit auch durch besondere Herausforderungen gekennzeichnet sind. So haben einerseits die Krisen in der Welt entsprechende Auswirkungen auf Erwachsene und damit auch auf Kinder. Der zunehmend digitalisierte Einfluss auf die Alltagsgestaltung ist unübersehbar, die Folgen einer gezielt funktional-bildungsfördernden Pädagogik zeigen sich in Krippen und Kindertagesstätten, und ungünstige institutionelle sowie strukturelle Bedingungen in der Kinderbetreuung sowie personale Herausforderungen tragen zu mannigfachen

Irritationen im Kinderleben bei.

Unter Berücksichtigung dieser Aspekte ist es dringend angezeigt, dass sich Eltern und pädagogische Fachkräfte mit der Frage auseinandersetzen, wie eine persönlichkeitsförderliche Entwicklungsbegleitung der Kinder aussehen sollte, um einerseits Verunsicherungen entgegenzuwirken und andererseits klare Hinweise aufzuzeigen, wie Entwicklungsbedürfnisse der Kinder am besten gesättigt werden können.

Ansatz und Zielsetzung des Buches

Genau an dieser Schnittstelle zwischen aktuellen gesellschaftlichen Bedingungen und entwicklungsorientierten Bedürfnissen von Kindern geht die Autorin, die seit 30 Jahren als Seminarleiterin in der Elternbildung und als Dozentin in der Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen *tätig ist, der Frage nach, wie es Eltern und Erzieherinnen am besten gelingt, die sozial-emotionale, motorische und sozial-kognitive Entwicklung der Kinder zu unterstützen. Dies geschieht ausgerichtet auf die Aufgabe, dass Kinder eine stabile Sicherheit entwickeln, ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Autonomie aufbauen und ihre innewohnenden Entwicklungsressourcen umfassend entdecken und nachhaltig nutzen können.*

Aufbau und Inhalte

Dieses Buch setzt sich aus zehn Kapiteln zusammen. Nachdem die promovierte Pädagogin in ihrer Einleitung die Hintergründe für die Notwendigkeit ihres Buches sowie eine kurze Übersicht über die Kapitel darlegt, dreht sich im zweiten Kapitel alles um die Frage, wie die Entwicklungsmerkmale eines Krippenkindes zu einer frühen Krippenbetreuung passen.

Im dritten Kapitel werden die natürlichen,

persönlichkeitsbildenden Entwicklungsverläufe bei Kindern vorgestellt, unter Berücksichtigung der Aspekte einer notwendigen sicheren Bindung, der Empathie und des sozialen Verstehens, der Selbstständigkeit, des Selbstwertgefühls, kindlicher Ängste, der Geschwisterbeziehungen, des Selbsterkennens und des Selbstbewusstseins.

Kapitel vier geht auf mögliche Überforderungen der Kinder ein (Einschränkungen und Wechselsituationen bezüglich „Zeit und Raum“). In den drei folgenden Kapiteln (5, 6 und 7) greift Dr. Butzmann den aktuellen Modernisierungsdruck auf Kita-Fachkräfte, den Einfluss digitaler Medien sowie gesellschaftliche Erwartungen an die Rollenverteilung in der Familie auf (Stichworte: Partizipation, sexuelle Vielfalt, MINT-Bildung, ein zu früher und übermäßiger Gebrauch digitaler Medien, frühe Fürsorgearbeit der Väter, geschlechtsspezifisches Streitverhalten in der Partnerschaft).

Die Kapitel acht bis zehn bestehen aus einer Schlussbetrachtung, einem sehr ausführlichen Literaturverzeichnis sowie einem hilfreichen Index (Stichwortverzeichnis).

Einordnung und Bewertung

Dieses wegweisende Buch, das einerseits die Entwicklungsverläufe kindeigener Fähigkeiten bei (Klein-)Kindern aufführt und anhand vieler Beispiele beschreibt und andererseits seine Aussagen wiederholt mit wissenschaftlichen Belegen untermauert, ist ein sehr hilfreicher „Ratgeber“ – im besten Sinne des Wortes – für alle, die sich dem Wohl einer förderlichen Entwicklungsbegleitung von Kindern verpflichtet fühlen.

Die Autorin berücksichtigt dabei alle relevanten Einflussfelder, die die kindliche Entwicklung prägen. Auch wenn es mitunter mühsam erscheinen kann, die 215 Seiten Fließtext zu lesen, lohnt es sich unbedingt, die erforderliche

Lesezeit aufzubringen. Es geht schließlich um Kinder, die ein uneingeschränktes Recht darauf haben, unter möglichst guten Bedingungen Kompetenzen aufzubauen und auszubauen, die einen prägenden und nachhaltigen Bedeutungswert für ihr gesamtes späteres Leben besitzen.

Bei den inhaltlichen Ausführungen – etwa zu den Schwerpunkten „Wie passen Entwicklungsmerkmale eines Krippenkindes mit einer frühen Krippenbetreuung zusammen“ (Kapitel 2.2), „Empathie und soziales Verstehen in den ersten Lebensjahren“ (Kapitel 3.2), „Überforderungen oder ADHS“ (Kapitel 4.2), „Spezielle MINT-Bildung in den Kitas“ (Kapitel 5.3), „Digitale Medien in der Kita“ (Kapitel 6.3) oder „Die frühe Fürsorgearbeit der Väter“ (Kapitel 7.2) – können sowie bei den damit verbundenen klaren Aussagen durchaus Widersprüche entstehen. Dies ist auch bei wissenschaftlich belegten Studienergebnissen möglich und uneingeschränkt zulässig, ja sogar begrüßenswert.

Problematisch wäre jedoch, wenn dogmatisch gesetzte Gegenreden die hier fundiert dargestellten und belegten Aussagen ins Abseits drängen – ein Phänomen, das in der Pädagogik nicht selten vorkommt. Pablo Picasso formulierte treffend: „Wenn es nur eine einzige Wahrheit gäbe, könnte man nicht hundert Bilder über dasselbe Thema malen.“ Perspektivenvielfalt ist notwendig – entscheidend bleibt jedoch die Frage nach Hintergrund und Intention der jeweiligen Gegenpositionen.

Gerade in diesem Kontext ist eine sachliche Auseinandersetzung unerlässlich. Die Autorin steht exemplarisch für eine wissenschaftlich gebotene Sachlichkeit.

Diese Publikation verdient es uneingeschränkt, einen großen Leserkreis anzusprechen – sowohl entwicklungsinteressierte Eltern als auch professionell handelnde, entwicklungsorientierte Fachkräfte im Bereich der Elementarpädagogik.

Erika Butzmann

Sicherheit im Erziehungshandeln

Die kindliche Entwicklung fördern
in Zeiten von Unsicherheit
und Modernisierungsdruck



Bibliographie

Butzmann, Erika (2025):

[Sicherheit im Erziehungshandeln. Die kindliche Entwicklung fördern in Zeiten von Unsicherheit und Modernisierungsdruck.](#)

Gießen: Psychosozial-Verlag.

250 Seiten, 34,90 €

ISBN 978-3-8379-3418-2 (Print)

ISBN 978-3-8379-6332-8 (E-Book, PDF)

Rezensent

Prof. h. c. Dr. h. c. Armin Krenz

Honorarprofessor für Elementarpädagogik und

Entwicklungspsychologie (a. D.)